

**Ausschuss für Schule und
Kindergärten**

06.12.2021

N i e d e r s c h r i f t

**über die 3. Sitzung des Ausschusses für Schule und Kindergärten der
Stadt Olfen**

**am Dienstag, 16.11.2021
Sitzungsraum, Bürgerhaus,
Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende:

Korte, Stefanie

Mitglieder:

Bornemann, Brigitte

Deißler, Nicolas

Krause, Stephan, Dipl.-Math. (FH),

Dipl.-Inform. (FH)

Lau, Karsten

Schulte im Busch, Franz-Josef

Voigt, Janet

Zimolong, Ursula

Beratende Mitglieder:

Biehle, Jerome E., Dr.

Deuker, Petra

Schämann-Oehmen, Karola

stellv. Mitglieder:

Kilian-Schulz, Selma

Kötter, Christoph

Naujoks, Martina

Von der Verwaltung:

Sendermann, Wilhelm

Bürgermeister

Berghof-Knop, Sandra

FBL 1

Nietmann, Michaela

Abwesend:

Mitglieder:

Backhaus, Vera

m. E.

Lueg, Karl-Heinz

m. E.

Rott, Bernd

m. E.

Beratende Mitglieder:

Melchert, Thorsten, Pfarrer

m. E.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung der VO/0248/2021 Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027

Frau Berghof-Knop erinnert an die ausführliche Vorstellung des Entwurfs der Schulentwicklungsplanung in der vergangenen Sitzung und ergänzt, dass zwischenzeitlich das vorgeschriebene Beteiligungsverfahren stattgefunden habe. Bedenken gegen die Planungen seien in diesem Zusammenhang weder von den umliegenden Gemeinden noch von den Schulen geäußert worden, so dass Frau Berghof-Knop den Ausschuss um die entsprechende Beschlussfassung bzw. –empfehlung an den Rat der Stadt Olfen bittet.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

Die Schulentwicklungsplanung der Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Raumbedarf an der Wieschhofschule auf Grundlage VO/0253/2021 der Schulentwicklungsplanung der Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027

Frau Berghof-Knop verweist auf die ausführlichen Erläuterungen der Sitzungsvorlage zu den Ergebnissen der Bedarfsanalyse der GEBIT, welche als Anlage beigefügt war. Demnach werden durch die erwartete dauerhafte Fünfüzigigkeit an der Grundschule sowohl kurzfristige als auch langfristige Raumbedarfe ausgelöst. Zur Deckung der kurzfristigen Raumbedarfe seien zwischenzeitlich Pavillons aufgestellt worden, von denen zwei Elemente bereits als zusätzliche Klassenräume genutzt werden. Die dauerhaften Raumbedarfe sollen durch einen Neu- bzw. Anbau gedeckt werden, der durch eine flexible Möblierung eine Mehrfachnutzung für Unterricht, Betreuung und außerschulische Angebote ermöglichen soll.

Im Weiteren werden noch die Notwendigkeit der kontinuierlichen Aktualisierung bzw. Überprüfung der getroffenen Annahmen, der Berücksichtigung möglicher zusätzlicher Bedarfe, z. B. durch den für 2026 angekündigten Anspruch auf einen Ganztags-Platz, sowie die Effekte geplanter Baugebiete diskutiert.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der sich aus der Schulentwicklungsplanung der Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027 für die Wieschhofschule ergebenden baulichen Maßnahmen beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Raumbedarf an der Wolfhelmschule Olfen-Datteln – VO/0262/2021 Gesamtschule der Stadt Olfen auf Grundlage der Schulentwicklungsplanung der Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027

Frau Berghof-Knop verweist auf die als Anlage beigefügte Raumanalyse aus dem Jahr 2020, in der die räumlichen Bedarfe an der Wolfhelmschule in Schwerpunkten definiert werden.

Herr Sendermann bedankt sich im Anschluss ausdrücklich bei der Schulleitung – vertreten durch Herrn Dr. Biehle – und führt aus, dass dort seit Längerem über die Anforderungen durch den regulären Unterrichtsbetrieb in Corona-Zeiten hinaus mit hohem persönlichen Engagement weitere große Handlungsfelder bearbeitet werden. Beispielhaft nennt er hier die Aufgaben im Zusammenhang mit dem Aufbau des Teilstandortes in Datteln, die Erarbeitung und Implementierung eines neuen Mensa-Konzeptes sowie die organisatorischen Erfordernisse durch eine wachsende Schüler- und Lehrerschaft.

Anschließende Rückfragen zu den Anregungen aus dem Bereich der Schülerversammlung sowie deren Umsetzung werden von Herrn Dr. Biehle beantwortet.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung der sich aus der Schulentwicklungsplanung der Stadt Olfen für die Jahre 2021/2022 bis 2026/2027 ergebenden baulichen Maßnahmen an der Wolfhelmschule beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Richtlinien der Stadt Olfen über die Förderung von VO/0263/2021 Spielgruppen – 3. Änderung

Frau Berghof-Knop nimmt Bezug auf die geltende Beitragssatzung und führt aus, dass laut Auskunft des Kreises Coesfeld Geschwisterkinder in Spielgruppen nicht von der darin enthaltenen Ermäßigungsregelung erfasst sind. Herr Sendermann ergänzt, dass er persönlich Kontakt zum Land NRW aufgenommen habe, um die Bedeutung von Spielgruppen, insbesondere für den Abnabelungsprozess von der Familie hin zur Kindertagesstätte, zu verdeutlichen und sich weiter für eine entsprechende Wertschätzung von Spielgruppen zu engagieren. Aus diesem Grunde wird vorgeschlagen, dass die Geschwisterkindregelung als Änderung in die Spielgruppen-Richtlinie aufgenommen wird.

Im Namen der SPD-Fraktion lobt Frau Naujoks die sozialverträglichen Angebote in Olfen und unterstützt die Entlastung der Familien als Investition in die Zukunft.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

Die 3. Änderung der Richtlinien der Stadt Olfen über die Förderung von Spielgruppen gem. Anlage I wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Einrichtung einer Spielgruppe in Trägerschaft der kath. Kirche der Stadt Olfen VO/0254/2021

Herr Pastor Franke nimmt Bezug auf die diesbezüglich mit der Verwaltung geführten Gespräche und erläutert die Motivation der Katholischen Kirche, eine neue Spielgruppe in Olfen einzurichten. So wolle man zukünftig stärker in den Bereich Kinder, Jugend und Familie investieren und damit dorthin weitere wichtige Anknüpfungspunkte schaffen. Dem Wunsch nach einem Wiedereinstieg in den Beruf und einem verlässlichen Betreuungsangebot samt erster Förderung solle damit entsprochen werden. Nach Abwägung verschiedener Alternativen zur Unterbringung dieses Angebotes werde das Leohaus mit seiner diesbezüglichen Geschichte und der räumlichen Nähe zum angrenzenden Vitus-Kindergarten favorisiert.

Herr Sendermann ergänzt, dass im Kreis Coesfeld häufig eher die Rede von Reduktion in Betreuungsangeboten sei. Deshalb sei diese Ausweitung des Angebotes und der Trägervielfalt in Olfen umso erfreulicher.

Der Ausschuss für Schule und Kindergärten empfiehlt dem Rat der Stadt Olfen folgende Beschlussfassung:

- 1) Es wird die Einrichtung einer neuen Spielgruppe in Trägerschaft der Katholischen Kirchengemeinde St. Vitus beschlossen.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, hierfür Räumlichkeiten in der Bürgerstiftung Unser Leohaus, Bilholtstraße 37, 59399 Olfen bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1 Frau Berghof-Knop berichtet zum Stand des Anmeldeverfahrens zum Kindergartenjahr 2022/2023, dass von den 243 verschickten Anmeldekarten bis zum Ende des Anmeldezeitraums insgesamt 163 Karten in den Olfener Kindertageseinrichtungen und Spielgruppen eingegangen sind und verweist im Weiteren auf das anstehende Trägergespräch mit dem Kreis Coesfeld am 02.12.2021.

- 6.2 Frau Berghof-Knop berichtet, dass die zuletzt in diesem Ausschuss gefassten Beschlüsse zur Änderung des Namens der Gesamtschule zum Beginn des laufenden Schuljahres sowie zur dortigen Einrichtung des Gemeinsamen Lernens zum Beginn des kommenden Schuljahres 2022/2023 von der Bezirksregierung Münster durch entsprechende Bekanntgabe bzw. Rundverfügung umgesetzt wurden.
- 6.3 Bezüglich des Sachstandes zur Einrichtung einer vierten Gruppe am Evangelischen Kindergarten „Arche Noah“ berichtet Frau Berghof-Knop, dass der Anbau voraussichtlich zum Spätsommer / Herbst 2022 fertiggestellt werde und anschließend bezogen werden könne.
- 6.4 Frau Berghof-Knop berichtet, dass das Hallenbad noch bis zum Spätsommer / Herbst 2022 insbesondere durch die Schulen und Vereine genutzt werden könne. Mit einem Beginn der Sanierungsarbeiten werde ab 01.01.2023 gerechnet.
- 6.5 Frau Nietmann berichtet, dass das derzeit an Grundschulen praktizierte PCR-Pooltest-Verfahren bis zum Ende des laufenden Jahres 2021 fortgesetzt werden soll. Durch die Stadt Olfen werden somit weiterhin die Fahrten zum Transport des Testmaterials organisiert. Anschließend beschreibt Frau Deuker das organisatorische Verfahren aus Sicht der Schule.
- 6.6 Frau Nietmann nimmt Bezug auf die Berichterstattung in der letzten Sitzung im Zusammenhang mit der Antragstellung auf Förderung des beschleunigten Infrastrukturausbaus in der Ganztagsbetreuung. Den diesbezüglichen Bewilligungsbescheid habe die Verwaltung inzwischen erhalten. Entsprechend der Förderbedingungen müssen sämtliche Maßnahmen bis zum Ende des Jahres 2021 abgeschlossen und abgerechnet sein.
- 6.7 Frau Nietmann berichtet, dass das Programm zur Beschäftigung sog. „OGS-Helfer“ bis zum Ende des laufenden Schuljahres 2021/2022 verlängert wurde und die Stadt Olfen einen erneuten Förderantrag gestellt hat. Derzeit

werde aus diesem Programm eine zusätzliche Person zur Unterstützung an der OGS eingesetzt.

- 6.8 Herr Sendermann nimmt Bezug auf die Anfrage der CDU-Fraktion aus der vergangenen Sitzung nach den Planungsabsichten in Bezug auf den jahrgangsübergreifenden Unterricht an der Grundschule. Er macht deutlich, dass es sich bei dieser Thematik um eine sog. innere Schulangelegenheit handelt, über die im Rahmen der schulinternen Mitwirkungs-gremien entschieden wird. Ein Bericht hierüber könne allenfalls im nicht öffentlichen Teil der Sitzung erfolgen. Sollte es von der Schule gewünscht sein, bietet er seitens der Stadt Olfen an, eine diesbezügliche Elternbefragung durch eine entsprechende fachliche Begleitung zu unterstützen, um so ein objektives Meinungsbild zu erhalten.
- 6.9 Herr Schulte im Busch erkundigt sich nach dem Sachstand am Teilstandort der Gesamtschule in Datteln. Herr Dr. Biehle gibt einen kurzen Bericht zum Stand der Arbeiten am Neubau bzw. am Bestandsgebäude und lädt die Ausschussmitglieder ein, den Teilstandort am 15.01.2022 im Rahmen des Tages der offenen Türen selbst zu besuchen.
- 6.10 Auf die Anfrage von Herrn Lau zum Status des Mensa-Konzeptes antwortet Frau Berghof-Knop, dass nach der erfolgten Vergabe an die Stattküche als neuem Caterer nach den Osterferien 2022 mit dem veränderten Mensa-Betrieb gestartet werden solle. Der Wunsch sei, noch vor dem Sommer erste Erfahrungen zu sammeln, um dann zum Beginn des neuen Schuljahres ggf. weitere Anpassungen in Vollauslastung mit neuer Schülerschaft vornehmen zu können.

gez. Stefanie Korte
Vorsitzende

gez. Michaela Nietmann
Schriftführerin